

**Ad-hoc-Meldung nach § 15 WpHG der Sto AG, Stühlingen,
vom 17. November 2011**

Schlagwort: Prognoseänderung

Sto AG

Ehrenbachstraße 1

D-79780 Stühlingen

ISIN DE0007274136

Notierung: Regulierter Markt in Frankfurt (General Standard) und Stuttgart; Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf und München

**Sto-Konzernumsatz erhöht sich in den ersten neun Monaten 2011 um 12,2 % auf 848,7 Mio. EUR
Jahresprognose angehoben**

Die Sto AG, einer der international bedeutenden Hersteller von Produkten und Systemen für Gebäudebeschichtungen, erzielte in den ersten neun Monaten 2011 einen über den bisherigen Erwartungen liegenden Konzernumsatz von 848,7 Mio. EUR (Vorjahr: 756,2 Mio. EUR). Gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum entsprach dies einer Erhöhung um 12,2 %, obwohl die Absatzdynamik im Jahresverlauf wie grundsätzlich erwartet vor allem im Inland spürbar abgenommen hat.

Infolge des größeren Umsatzvolumens konnte Sto die ungünstigen Ertragseffekte aus den stark gestiegenen Einkaufskosten bei Rohstoffen und Handelswaren sowie bei den Personalaufwendungen mehr als ausgleichen, sodass sich unter dem Strich auch das Konzernergebnis vor Zinsen und Steuern (E-BIT) im Neunmonatszeitraum verbesserte.

Aktuell gibt es noch keine Hinweise dafür, dass Eurokrise und eingetrübte Konjunkturaussichten die Baubranche kurzfristig belasten werden. Insofern dürften die Rahmenbedingungen im vierten Quartal – abgesehen von der saisontypischen Geschäftsberuhigung – alles in allem noch stabil bleiben. Vor diesem Hintergrund geht Sto nunmehr davon aus, im Gesamtjahr 2011 den Konzernumsatz um rund 6 bis 7 % auf etwa 1.050 Mio. EUR (Vorjahr: 986,0 Mio. EUR) zu erhöhen. Mit diesem Volumenzuwachs kann das Unternehmen die hohen Kostensteigerungen bei Rohstoffen, Handelswaren und Personal voraussichtlich auch im Gesamtjahr mehr als kompensieren. Daher rechnet Sto für 2011 mit einem über dem Vorjahreswert von 85,6 Mio. EUR liegenden Konzern-EBIT. Bisher wurde mit einem Umsatzanstieg um 5 bis 6 % auf 1.040 Mio. EUR und einem mindestens auf Vorjahresniveau liegenden EBIT gerechnet.

Die vollständige Zwischenmitteilung steht auf www.sto.de unter der Rubrik „Unternehmen“ im Bereich „Investor Relations“ zum Download zur Verfügung.

Ansprechpartner Sto AG:

Rolf Wöhrle, CFO, T: 07744-57-1241, r.woehrle@stoeu.com